iesbadener Bade-Bl

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Mags: Illustrierte Ausgabe d Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt):

line Umladus

Nr. 141

affade nach be

Bormittagsbis. Zimmer 92.

gen Bargable

. 133" verfehe

enwart ber es

tägefüllten Bir en berüdfichtig

bochbanant

herefia Korma

Suftav Drif

J. Princh er Johann Mil ohanna Shah

dermann, 36 af Joseph, 65 Daniel Orima

chneiderin, St.

Baupel, 71 82 3. Inval

Schneiber, 75 1

tanbesant

ten.

geiten für weit Borrat b -12 Uhr in

eine Rachtrage

Berungs., 20 irt.

hung ift gu find ben 14. graf

Gouberneut 20. III. 3500

ind Beraufter

ind Beraub ist out and a ist out finds 5. August 190 5. August 190 9. A.) bereits er rom 8. Association

ft 1916, Mars finben

Applications 80

Abwidlundba aufmerffant, si m städtischen si er Ausführen erngsmäßig ein en, fotoeit a Worten auss

Strümpfe gicht 41/2 gi Geschäftsitze

benjenigen 81/9-12/2

nachmittage

Scheine mig

Samstag.

Biesbaben.

fauf muß

8 10 Uhr,

v Vierteijahr init Bringeriohn th die Post bezogen innerhalb estschland und Österreich tro Vierteljahr 3.60

azelne Nummern der Hauptliste 30 Pfg. Tägliche Nummern 10 Pfg.

brift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



· Organ der · Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe) "Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden"

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 3 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Haupflitze, unter a. neben
dem Wochenprogramm 55 Pfg. Die
3 mal gesp. Keklamereile nach dem
Tagesprogramm Mt. 2. – Elnmalige
Aufträge unterliegen einem betonderen Tarif.

Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt.

Anzeigen-Annahme:

bei der Oeschäftsleitung, sowie bei den verschiedenen Annonceu-Erpeditionen. – Anzeigen müssen bis 10 Uhr vormittags bei der Oeschäfts-leitung eingeliefert werden.

Für Aufnahme an bestimmt vorge schriebenen Tagen wird keine Ge wähe übernommen.

r. 232.

Samstag, 19. August 1916.

Jahrgang.

Onzertprogramm für Samstag Seite 2.

Gesellschaft und Kurleben.

In Nassauer Hof hat die Tochter des bulgarithen Ministerpräsidenten Fraulein doslawoff aus Sofia Wohnung genommen.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen: Balzer, (Frankfurt), Ltn. Bauer (München), Ltn. Damhardt (Hameln), Maj. Gersbach (Düsseldorf), Maj. Giehse (Köln), Frau Stabsarzt Dr. Heiden-(Köln), Ltn. Hese mit Gattin (Bottdorf), Ltn. Jäger, Josenhauss, Rittm. von Löbbecke mit Gattin over), Ltn. Raab (Eisfeld), Ltn. Roelermund, Hptm. Schramm, Ltn. Schroeder, Gen.-Ltn. Freiherr von (Schwerin), Ltn. Veeck (Idar), Ltn. Ziegler.

Lur Kur ist hier u. a. eingetroffen: Frau Polizeisident von Bemberg-Flamersheim aus in den Vier Jahreszeiten.

Unsere Fremdenziffer hat mit dem heutigen re 70 000 überschritten, das bedeutet gegen das Tahr einen Vorsprung von 34 Tagen, denn die annte Zahl wurde erst am 20. September erreicht.

Aus dem Kurhaus.

Konzert.

dem abendlichen Abonnementskonzerte des Kurthesters heute Samstag wird der Posaunenituose, Herr Hugo Grund aus Mainz, mit-

wirken und Walzerarie Nr. 6 für Posaune von S. Alschausky sowie Frühlingszeit, Lied für Posaune von H. Becker zum Vortrag bringen.

Das Neueste aus Wiesbaden.

a. Eine Trauerfeier für den verstorbenen General leutnant von Sass-Jaworski, den einstigen Kommandeur des Füs.-Regts. Nr. 80, fand in dessen Wohnung in der Viktoriastrasse statt. Divisionspfarrer Neudörffer hielt die Trauerrede. Eine grosse Anzahl Offiziere gaben dem Toten das Geleit.

Die Park- und Gartenanlagen der Stadt haben auch im Etatsjahr 1914/15 in dem Bestreben eines fortgesetzten Ausbaues Wiesbadens als Gartenstadt wieder eine Erweiterung erfahren und zwar auf 1 011,804 qm.

wc. Der Verkehr in der Kriegsküche im Friedrichshof wies auch vorgestern wiederum gegenüber demjenigen des Tages vorher eine kleine Steigerung auf. Ausgegeben wurden 587 Portionen Essen, davon 89 über die Strasse.

- Der Flottenverein, Abteilung Wiesbaden, hat zu dem städtischen Fonds für die Hinterbliebenen S. M. Kreuzer "Wiesbaden" den Betrag von hundert Mark gestiftet.

- Im Kinephontheater (Taunusstr. 1) spielt Henny Porten die Hauptrolle in einem ergreifenden Liebesroman "Das grosse Schweigen". Ein köstliches Lustspiel, "Die Konservenbraut", bringt eine Fülle urkomischer Situationen und sorgt für den heiteren Teil des Spielplans. Herrliche Naturbilder beschliessen das Programm.

Speiseverabreichung in Restaurants. Über die

Auslegung der Bekanntmachung, betreffend Vereinfachung der Beköstigung vom 31. Mai, sind insbesondere in Gastwirtskreisen Zweifel aufgetaucht. § 1 Absatz 2 der Bekanntmachung bestimmt, dass feste Speisefolgen höchstens folgende Gänge enthalten dürfen: eine Suppe, ein Fischgericht oder Zwischengericht, zu dem Fleisch nicht verwendet ist, ein Gericht aus Fleisch mit Beilage, eine Süßspeise oder Käse, oder Dunstobst oder Früchte. Die Frage ist nun, ob ausser dieser festen Speisefolge noch das eine oder das andere Gericht (ausser Fleisch), insbesondere Obst, gegeben werden dürfe. Wortlaut und Sinn der Bekanntmachung sprechen nicht dagegen, dass den Gästen, abgesehen von Fleischspeisen, noch weitere andere Speisen, insbesondere Obst, auf Bestellung verabreicht werden dürfe.

- Modewoche in Frankfurt. Eintrittskarten zur Modeschau sind an den Kassen des Schumanntheaters erhältlich, für die Eröffnung zu Mk. 6.-, 2.-, und -, für die übrigen Tage zu Mk. 5.-, 3.-, 1.- und 50 Pfennig. Einzelkarten zu den Vorträgen kosten Mk. 1.50, ein Vortragsbuch zu sämtlichen Vorträgen Mk. 7.50.

Aus Wiesbadens Umgebung:



Das Schützenhaus im Goldsteintal. (Rus der illustrierten "Badeblatt"-Beiloge "Gesellschaft, Mode, Kunst") (Sederzeichnung von Rudolf Miltner-Wiesbaden.)

Abend.

(Nachdruck verboten.)

Graugrün und schweigend lag der Teich, e alten Bäume träumten an dem Rande. Bang war die Luft und abendweich: Die Dämm'rung schlich sich durch die Lande.

Ein schwarzer Vogel strich von Ost nach West Mit lautlos-müdem Flügelschlagen, Ein schwarzer Vogel flog zum stillen Nest. -

Da hab' ich meine Sorgen heimgetragen.

Hans Gäfgen (Wiesbaden).

Pelzwerk des kommenden Winters.

Nicht umsonst rühmt man den Kürschnern Gecklichkeit und grosse Findigkeit nach. Auf das onfarben" verstehen sie sich jedenfalls ausverstenen sie uns Modepelze, Herkunft durch geschickte Maskierung nicht gleich festzustellen ist. Erst bei gründlichem gleich festzusteilen ist. List och get man die der modernen Färbetechnik erkennt man die der modernen Farbeiechting deren Fell "auf Pelz" — wie es im Fachausdruck heisst — gefarbt 1 2 2

Gegenwärtig ist, wie wir in der "B. Z. a. M." lesen, ninchenfell der aktuelle "Ersatz" für teure oder

knapp gewordene Pelzsorten. In allen möglichen Verkleidungen wird uns das Fell dieses zahmen Haustierchens geboten; am begehrtesten ist das Silberkaninchen. Rassiger natürlich sind immer die Bestien. Vor allem der Fuchs: der märchenhaft teure Silberfuchs, der seidenweiche Blaufuchs, ein gut gefärbter Weiss- oder Kreuzfuchs - fast jeder von ihnen kann der äusseren Wirkung nach die Konkurrenz mit allen anderen Pelzen aufnehmen. In diesem Jahre will ihm der Wolf den Rang streitig machen. Wie seit langem der Fuchs, kommt nun auch der langhaarige, struppige Wolf aus dem Märchen in die Mode, nicht einfarbig, sondern in unzähligen Schattierungen. Wie der Silberfuchs versucht es nun auch der Silberwolf, sich in die Gunst der Modedamen zu schmeicheln. Fuchs oder Wolf die Kasse entscheidet meist bei der Auswahl. Denn Wolfspelze sind natürlich viel billiger. Pelzwerk, das in Mode ist, steigt im Preis; dadurch zählt jetzt auch der immer wertvolle Biber - der Modepelz des kommenden Winters - zu den Sternen, die man begehrt. Wer sie nicht erreichen kann, begnügt sich mit - Nutria, dem Sumpfbiber, den der Laie auf den ersten Blick nur schwer von seinem vornehmen braunen Bruder unterscheiden kann.

Fuchs und Wolf verleugnen auch im Pelzwerk nicht Natur und Gestalt, sie wollen wenigstens durch ihre Grösse wirken. Die Kleinen im Pelztierreich können es

W488884288

Wiesbaden anggasse/3 DAS GROSSE SPEZIALHAUS FÜR DAMEN-KONFEKTION U.KLEIDERSTOFFE

Konzertprogramm für Samstag.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der Kochbrunnen-Anlage. Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony. Vormittags II Uhr.

1. Choral: "Christ ist erstanden".

2. Ouverture zur Operette , Pique Dame* F. v. Suppé 3. Hesperusbahnen, Walzer . . . Jos. Strauss 4. Lied-Duett F. Mendelssohn

5. Potpourri aus der Oper "Carmen. G. Bizet 6. Unter dem Halbmond, türkischer Marsch

Samstag, den 19. August 1916.

R. Eilenberg

Vormittags - Konzert. | Nachmittags - Konzert.

41/2 Uhr. 429. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

 Kaiseradler-Marsch J. Schiffer 2. Ouverture zur Oper "Faniska" . L. Cherubini 3. Der Wanderer, Lied F. Schubert Rudofskiänge, Walzer Jos. Strauss 5. III. Finale aus der Oper "Die . . . D. F. Auber Stumme von Portici*

6. Ouverture zur Operette "Boccaccio" F. v. Suppé 7. Fantasie aus der Oper "Mignon" A. Thomas

8. Im Sturmschritt, Galopp . . . Joh. Strauss

Abend-Konzert.

430. Abonnements-Konzerl 81/2 Uhr. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Während des Konzertes: Vorträge des Posaunen-Virtuosen Herrn Hugo Grund aus Mainz. 1. Ouverture zur Oper "Der Freischütz" C. M. v. Webe

. . . F. Schubert 2. Ave Maria, Lied 3. Walzer-Arie Nr. 6 für Posaune . S. Alschausty

Herr Hugo Grund. 4. Feierlicher Zug zum Münster aus der Oper "Lohengrin" . . .

R. Wagner Fest-Ouverture . Fr. Lux 6. Frühlingszeit, Lied für Posaune . H. Becker

7. II. norwegische Rhapsodie . . . J. Svendsen

Neue Damen-Moden für den Herbst

Jackenkleider Kleiderstoffe

Blusen Mäntel Seidenstoffe

Panggasse 20

Hof und Gesellschaft.

Der Geburtstag Kaiser Franz Josephs.

Die "Norddeutsche Allgemeine Zeitung" schreibt: Kaiser und König Franz Joseph vollendet das 86. Lebensjahr. Wandten sich schon in Zeiten des Friedens an diesem Tage die Gedanken der Völker Österreich-Ungarns und des deutschen Volkes der ehrwürdigen Persönlichkeit des Herrschers auf dem Throne der Habsburger mit besonderer Warme zu, so hat die Verehrung für das Haupt der habsburgischen Monarchie während des Krieges noch eine weitere Vertiefung und Festigung erfahren. In unverbrüchlicher Bundestreue mit unserem Kaiser verbunden, war Franz Joseph inmitten gewaltiger Ereignisse der willensstarke Führer seiner Völker, der das Staatsschiff mit sicherer Hand durch die brandenden Wogen klar erkannten Zielen zusteuert. Mit Bewunderung sieht auch das deutsche Volk zu dem erhabenen Monarchen empor, der die Last der Jahre um so leichter zu tragen scheint, je mehr die höchste Verantwortung für die ganze Zukunft seines Staatswesens wuchs. Gestützt auf ein unerschütterliches Vertrauen zu dem Siege der guten Sache, für die Österreich-Ungarn und seine Verbündeten kämpfen, blickt der Herrscher heute wie je voll Zuversicht dem Ausgange des gegenwärtigen Ringens entgegen. Dem treuen Bundesgenossen unseres Kaisers, dem weisheitsvollen Lenker der Geschicke Österreich-Ungarns und dem un-

ermüdlichen Förderer der Wohlfahrt seiner Völker bringt Deutschland ehrerbietige Huldigungen dar und vereint sich mit den Stämmen Österreich-Ungarns in dem innigen Wunsche, dass die gütige Vorsehung auch weiterhin über seinem Haupt walten und ihm vergönnen möge, die Früchte einer schweren und grossen Zeit in einem gesicherten Frieden aufgehen zu sehen.

Aus unseren Kriegstagen.

In holländischen Seebadern. Die Hotels von Scheveningen, Zandvoort und Noordwyk waren seit vielen Jahren nicht so lebhaft besucht, wie in diesem Juli und August, und alle Zimmer sind für die Bademonate vermietet. Man hört immer noch viel, sehr viel Deutsch sprechen, beinahe so viel wie Holländisch, wenn auch nicht ganz so viel wie Französisch. Die reichen Belgier, die nach Kriegsbeginn nach Holland geflüchtet waren, sind geblieben. Sie haben die Mehrzahl der Hotels und Pensionen belegt und die Preise von möblierten Zimmern und ganzen Häusern im Haag wesentlich gesteigert. Ihr Benehmen ist nicht immer untadelig und dem Ernst der Zeit entsprechend. Sie lassen mit unermüdlichem Eifer ihr Vaterland beim Sekt hochleben und tun immer noch blutwenig für die ärmeren Schichten unter ihren Landsleuten.

Lustige Ecke. Aus der Münchener "Jugend".



Gewissensfragen. Möchten Sie mit mir durch den Ozean des Lebe schwimmen, Fräulein Reichstein?* "Heiraten Sie mich um meiner selbst willen, oder siese auf dem Trocknen?"

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbade Sprechstunde (Theaterkolounade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

ihnen nicht gleichmachen. Jedes Jahr müssen sie sich in eine andere von der Mode gewünschte Form fügen. Gegenwärtig sind es Umhänge und Schulterkragen aus weichen schmiegsamen Pelzsorten, die, mit Rauchwerk anderer Art verbrämt, von erhöhter dekorativer Wirkung sind. Seeal- und Maulwurfpelerinen werden mit hellem Iltis besetzt, der dünne feine Breitschwanz mit Skunks oder Waschbär, der häufig als Skunks gefärbt ist. Chinchilla allein kann jeglichen Aufputz entbehren, seine Kostbarkeit nimmt höchstens noch rein weissen Hermelin als Beihilfe an. Für Besatzzwecke eignen sich

der graue Opossum, der langhaarige gelbliche Dachs ganz ausgezeichnet. Sie umsäumen den Rand der oft sehr umfangreichen Pelerinen, die zu den herbstlichen Mantelkleidern wie geschaffen scheinen, begrenzen den Kragen, der sich wie für den strengsten Winter rüstet. Ein reiner Nordpolkragen! Über Kinn und Mund strebt er empor, ein regelrechter Mundverschluss, den nur der Feind einer Plaudertasche erfunden haben kann. Das ganze mehr oder minder reizvolle Köpschen versinkt in diesen hochgeknöpften Steh-, Roll- oder Umlegekragen. Nur die Nasenspitze guckt hervor.

Bescheidener sind die Muffen geworden, sie ha die Herrschaft an die Kragen abgetreten. Handlid steife kleine Tonnchen — auf alten Bildern sieht m Marketenderinnen mit solchen Fässchen muffen, wie vergrössert die Jäger tragen, werden in ihrer kleinen Gestalt ihren Zweck erfüllen. Und die Mode scheinbar gut gelaunt ist, wird sie uns nicht ohne einen kleinen Scherz entlassen. Stulpenmuff wird uns vor das Rätsel stellen: Steet die Hände in Stulpenhandschuhen, trägt die Jacke Stulpen oder der - Muff?

Die staatlich genehmigte

Wettannahmeste des Renn-Klub Wiesbaden

Wilhelmstrasse 8 Gartenhaus nimmt Wetten für die meisten deutschen Rennplätze kostenfrei an.

Jagdschloss Platte bei Wiesbaden 10. Meer.

Geter Aufstleg auf schönen Waldwegen. — Herrliche Fernsicht.

Sommerfrische und Kuraufenthalt.

Schöne Zimmer. Zeitgemässe gute Verpflegung.

Telephonruf:

Restauration Forsthaus Platte Wieshaden 2894.



"Frankfurter Hof"

vormals Französischer Hof. 454 Haus I. R., in schönster freier Lage beim Kurhause. Bekannt als angenehmer Aufenthalt. Neuzeitliche Einrichtungen. Mässige Preise

Königliche Schauspiele.

Das Königliche Theater bleibt Ferien halber vom 3. Juli bis einschliesslich 31. August ds. Js.

Geschlossen. 36 Wiesbaden, den 2. Juli 1916. Intendantur d. Kgl. Schauspiele.

Residenz-Theater.

Das Residenz-Theater bleibt der Ferien wegen bis einschl. 31. August Geschlossen.

> Wieder-Eröffnung: Freitag, 1. September 1916.



Das "Wiesbadener Badeblatt" ist die einzige Zeitung, welche die amtliche Fremdenliste enthält.

Preis der Einzelnummer: Wechentags 16 Pfg., Sonntags 30 Pfg.



Verwendet eux-Pfennie Marken auf Briefen, Karten wew.



@@@@:@@@@@



Thalia-Theater Kirchgasse 72 Fernspr. 6137

Vornehmstes und grösstes Liohtspielhaus.

Vom 19 bis 22, August. Erstaufführung! Das Wiegenlied. Gesellschaftsdrama in 4 Akten mit Rodolf Schildkraut und

Leopoldine Konstantin vom Dentschen Theater-Berlin Die Liebe durch den Kamin. Bummelstudenten.

(Humoristisch) Neneste Kriegsbilder! (Eiko erste Woche.) **93999:9699**





Kinephon-Theater

Angenehmer, kühler Aufenthali 19.-21. August.

HENNY PORTEN

"Margarete" in dem hervorragenden Schall Das grosse Schweißer Eine Liebesgeschichte in 3 Kapit

Die Konservenbraut Ein Wink für Heiratslustig Modernes Lustspiel in 3 Akter Gute Naturaufnahmen-

00000:0000

ar. 232

ergloff, Fr., H Luphs, Hr. Ki

Fr., Freib tmansberger, catasoff, Fr., Fr. Major Frl., Freib

Frl., Freib
charach, Hr.,
latzer, Hr., Kfu
cr., Hr., Wile
cr., Hr., Kfu
cr., Hr., Kfu
cr., Fr., Mi
cr., Kfu
cr., Fr., Mi
cr., Kfu
cr., Kfu Hr. Kfm., der Belt, Hi Bemberg-Fli

othold, Fr. Br ttling, Hr., n abruch, Fr.,
knagei, Hr.,
knagei, Hr.,
knin, Fr., His
kim, Fr., Ch
kim, Fr., Ch
kim, Fr., San
ker, Bosch, Fr.,
kim, Hr., Fabr
ker, Hr., Bra
ker, Hr., M
kichhausen, H
kichhausen, Fr
knageister, Fr

emeister, Fr. almann, Fr. l egers, Fr. Di deweyher, H amann, Hr. 1 ner, Fr., m. aciel, Hr. Kfn acieke, Fr., B acieke, Fr., B acieke, Fr., Kim., breiberg, Hr. K etlein, Fr., gel, Hr. Pfar

Bisch, Hr. Ar akhauser, Hr. akhauser, Hr. Kinsten, Hr. Kimsten, Hr. Construction, Francischer, Fr. Sederichs, Fr. Sederichs, Fr. Sederichs, Hr. Construction

ritsch, Fr., Wi Kalling, Fr., H kallegr, Hr. K andsberger, H brieko Brieko

ricke, Fr. m. ricke, Fr. m. ricke, Fr., Be libt, Hr. Fabr ian, Hr. Hofj adschmidt, F e-Boymann oe, Hr. Kfp mann, Hr.

Fr. m. To Hr. Kft pel, Hr., Si

Das ganze Jo

nents-Konzer

Hugo Grund

M. v. Webs

Alschausky

Schubert

Wagner

r. Lux

I. Becker

Svendsen.

an des Lebes

len, oder air

. Wiesbades

lhelmstrause

den, sie habe

n. Handlich

ern sieht mi

werden trop

len. Und

l sie uns au

die Jacke di

3066

heater

ugust-

etess

DRTEN

Sohweigen te in 8 Kapita

renbraut".

eiratslustige el in 8 Aktes

ofnahmen-

tlassen. tellen: Stecke

- Röhrö

3690.

ter. dtischer MODEHAUS

DAMEN-MODEN

Heltestelle der Elektrischen Kirchgasse 31, Ecke Friedrichstrasse

grössten Stils für Konfektion, Putz, Kleiderstoffe, Wäsche

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 17. August 1916.

harzloff, Fr., Hochfelden

Adophs, Hr. Kim. m. Tochter u. Schwiegersohn, Neuss
Gasthof K Schwarzer Bock dismansberger, Hr., Saarbrücken
dasasoff, Fr., Berlin
dasasoff, Fr., Berlin
de, Fr. Major, Engers
de, Frl., Freiburg
damarach, Hr., Berlin
dater, Hr., Kfm., Diez
dam, Hr., Wildenfels
dam, Hr., Kfm., München
dassotte, Hr., Saarbrücken Gasthof Krug Pens. Humboldt Christl. Hospiz II Nassauer Hof Pension Humboldt Pension Humboldt Vier Juhreszeiten Hotel Berg Hotel Viktoria Grüner Wald Christl, Hospiz II der Beck, Hr., Mülheim Rheinstein Rheinstein Beek, Fri., Mülheim

Karisu

Hotel Centr

Europäischer H

Ger Belt, Hr. Offizier, Haag

Hotel Centr

Bemberg-Flamersheim, Fr. Polizeipräsident, Essen

Vier Jahrezzeit Karlshof Hotel Central Europäischer Hof Hotel Central

Samstag, den 19. August 1916.

Vier Jahreszeiten ader, Hr. m. Tochter, Geislingen thold, Fr. Branereibes., Glogau ttling, Hr., m. Fr., Köln abruch, Fr., Elberfeld aknagel, Hr. Kfm., Bremen Europäischer Hof Hansa-Hotel Taunushotel Hamburger Hof abolt, Fr., Hirschberg
in, Frl., Chemnitz
Fr., Magdeburg
der Bosch, Hr. Offizier m. Fr., Strassburg Hotel Cordan
Zur Stadt Biebrich
Del Canybrücken Hotel Bender eh, Frl., Saarbrücken Greeis, Hr. Kfm., Köln ar, Hr. Fabr., Brüssel Zur Stadt Biebrich Metropole u. Monopol Hotel Central ables, Fr., Berlin Haus Oranienburg der, Hr., Brake Zur guten Quelle Hotel Uniou eke, Hr., München hhausen, Hr. m. Fam., Moresnet meister, Fr. m. Tochter, Göttingen mann, Fr. Rent. m. Begl., Reichspost Reichspost Haus Rheingold Ters, Fr. Dir., Gelsenkirehen Nassauer Hof

Moweyher, Hr. Kfm., Barmen Wiesbadener Hof amann, Hr. Kfm.,
Sarr, Fr., m. Bed.,
siel, Hr. Kfm., Bonn
sulcke, Fr., Berlin Griner Wald Neroberghotel Kronprinz Christl. Hospiz 11 Hansa-Hotel the Hr. Kim., Stuttgart
there, Hr. Kim., Essen
bler, Hr. Fabr., Berlin
selein, Fr., Prinz Nikolas Nassaner Hof Hotel Cordan Ather, Fr., Color, Leipzig Golder, Fr., m. Tochter, Leipzig Golder, Hr. Pfarrer m. 2 Kindern, Bochum Seisch, Hr. Apotheker, Limburg Frankeil, Hr. Oberstleutnant m. Fr., Glessen Goldenes Kreuz Reichspost Hansa-Hotel

Prinz Nikolas
Metropole u. Monopol
Zur Sonne
Palast-Hotel
Gräner Wald Jakhauser, Hr., Kim. m. Fr., Düren
Jakhauser, Hr., München
Jakhauser, Hr., Kim. m. Fr., Remscheid
Jostnann, Hr. Kim. m. Fr., Remscheid
Jakel, Hr. Kim., Frankfurt
Jakel, Hr. Kim., Frankfurt
Jakel, Hr. Kim., Frankfurt
Jakel, Hr. Offizier, Haag Grüner Wald Hotel Epple Kronprinz Alleesaal Hotel Central tamery, Hr. Offizier, Haag detrichs, Fr., Oberhof detrichs, Fr., Oberhof detrichs, Fr., University u. Adjutant, Düsseldorf Zun Einkorn

Zum Kranz Villa Monbljou Pension Charlotte Prinz Nikolas ritsch, Fr., Wilhelmshaven maling, Fr., Berlin adlear, Hr. Kfm., Essen

abdaberger, Hr. Fubrikbes, m. Fam., Breslau Reichspost Hotel Central orge, Hr. Kim., Wien Grabenstr. 5 Hr., Breslau eke, Fr. m. Tochter, Köln Reichspost Grüner Wald ket, Hr. Fabr. m. Sohn, Saarbrücken Hotel Dahlheim aa, Hr. Hofjustizrat Fremdenh, Haus Fliegen-Steiner kehmidt, Fr., Büdingen Kronprinz Reichspost

chmidt, Hr. Stabsarzt, Boymann, Hr. Rent. m .Sohn, Setrkrade Frie Friedrichstr. 31 Pension Humboldt be, Hr. Kim., Hamburg ald, Hr. Hauptlehrer, Saargemiind Sanlgasse 38

tmann, Hr. Kim. m. Fr., Perleburg Reichspost mann, Hr. Kim. m. Fr., Fr. m. Tochter, Koblenz Hotel Central Kapellenstr. 13 Taunushotel Hr. Kfm., Konstanz Pel, Hr., Sharbrücken Grüner Wald

Hensler, Hr. Kfm., Uerdingen Hernsheim, Fr. m. Tochter, Hamburg Herwig, /Hr. Leutnant, Ruhla Heydecker, Fr., Hilbrandt, Hr. Leutnant, Allenstein Hoener, Hr. Kim., Hohenlimburg Hofedank, Fr., Berlin Hofedank, Hr., Berlin Hofedank, Hr., Berlin
Hofedank, Hr., Steekenroth
Hoffmann, Hr., Steekenroth
Horter, Hr. Kfm., Hirschberg
Hübner, Fr., Chemnitz
Ilberg, Fr. Hauptmenn, Charlottenburg
Haus Oranienburg
Metropole n. Monopol
Lynel, Hr. Kfm., Köln
Goldener Brunnen
Europäischer Hof Israel, Hr. Kim., Köln Jahn, Hr. Fabr., Schmalkalden Jonas, Hr. Kim., Bromeberg Jemmann, Hr. Leutnant Kahl, Hr. Kfm., Kallmann, Hr. Dr., Gerichtsassessor, Berlin

Kappel, Hr. m. Fr., Antwerpen Kimpel, Hr., Koblenz Kindermann, Hr. Kfm., Sebnitz Kleinau, Frl., Frankfurt Kleinau, Fri., Frankfurt Kloss, Hr. Kfm., Mannheim Knubbe, Fr., Haltern Korte, Fr., Bremen Kraft, Hr., Oberlibbach Krahwinkel, Hr. Kfm., Düsseldorf Krahwinkel, Hr. Kim., Düsseldori Kretschmar, Hr. Krieger. Hr. Kim., Leipzig Krueger. Hr. Generalkonsul, Berlin Kuhle. Hr. Kim., Crimmitschau Kuhlhoff, 2 Frl., Lehrerinnen, Münster Kuntze, Hr., Kiel

Lauther, Hr. Kim., Ulm. Lehmann, Fr., Unterbarmen Lehmann, Hr., Wilhelmshaven Lewie, Hr. Dir., Frankfurt Lewin, Fr., Hagen Liebeke, Fr., Berlin Loew, Hr., Saarbrücken Löwenstein, Hr. m. Fr., Köln Kaiserhof Lorenz, Fr. m. Fam., Lugan Schwarzer Bock Luhn, Fr., Haspe Fremdenh. Wenker-Paxmann Maas, Hr. Stabsarzt, Mannheim Villa Carmen Mahler, Hr. Kfm., Plauen Manecke, Hr. m. Fr., Gross-Lehren Manersberger, Fr., Plauen Mainersberger, Fr., Flauen
Meiss, Fr., Breslau
Menzel, Hr. Leutnant m. Fr., Düsseldorf
Merbitz, Hr. Dir., Siegen
Mertz, Hr.,
Metzen, Fr., Mülheim
Meussdoerfer, Hr., Kulmbuch Meyer, Fr., Giessen
Moll. Hr. Justizrat, Breslau
Molitor, Hr. Kim. m. Sohn, Leichingen
Moriak, Hr. Kommerzienrat, Hamborn
Möller, Hr. Kfm., Stolberg
Miller, Fr. m. Fam., Stolberg

Nagel, Hr.,
Neu, Fr., Aachen
Neurath, Hr. m. Fr., Mainz
Neusser, Hr. m. Fr., Neunkirchen
Nink, Hr., Görgeshausen
Cppelt, Hr. Kfm., Würzburg
Oppenheimer, Hr. Kfm., Heilbronn
Deter Hr. Part m. Fr. Rianneth Oppenheimer, Hr. Kim., Fr., Eisenach Pastor, Hr. Rent. m. Fr., Eisenach Paul, Hr. Kim., Stuttgart Peltzer, Hr., Stolberg Pelzer, Hr. Kim., Bitburg Poschmann, Hr. Kim., Planen

Radoslavoff, Frl., Sofia Rath. Hr. Rent. m. Fam., Mehlen Rehfeld, Hr. Dir. Dr., Witten Reichert, Hr. Bürgermeister, Buir Reiser, Hr. Zahnarzt, Landau Reunert, Fr. Oberleutnant, Braunschweig

Richter, Hr. Offizier, Rastenburg Reichs Riethmüller, Hr. Fabrikbes, m. Tochter, Oberneukirch

Röttgers, Hr. Fabr. m. Tochter, Rosenthal, Hr. Kfm., Berlin Rotgeri, Hr. Apotheker, Rietberg Rupp, Hr. Lehrer, Antwerpen Saden, Fr., Stuttgart Saner, Frl., Augsburg

Gasthof Krug Palast-Hotel Grüner Wald Reichspost Europäischer Hof Gasthof Krug Schlossplatz 1 Europäischer Hof Hotel Central Gasthof Krug

> Villa Albrecht Schwarzer Bock Rheinstein Hotel Vogel Sanlgasse Hotel Central Zum Landsberg Gasthof Meier Augenheilanstalt Hotel Central Quisisana Hotel Epple Taunusstr. 9 Karlshof Christl. Hospiz I Europäischer Hof

Nonnenhof Wilhelminenstr, 40 Nassauer Hof Hotel Spiegel Kellerstr. 15 Zum Falken Christl. Hospiz II Villa Carmen Metropole u. Monopol Schwarzer Bock Christl, Hospiz II Hotel Central Grüner Wald Kaiserhof Europäischer Hof Karlshof Rose Alleesanl Nassauer Hot Hansa-Hotel Hotel Viktoria Europhischer Hof Europäischer Hof

Hansa-Hotel Goldenes Kreuz Prinz Nikolas Rheinischer Hof Hotel Union Gasthof Krug Metropole u. Monopol Silvana Zur Stadt Biebrich Europäischer Hof Goldener Brunnen Grüner Wald

> Nassauer Hof. Vier Jahreszeiten Gr. Burgstr. 14 Goldenes Kreuz Pariser Hof Taunusstr. 41

Reichspost Pension Erika Grüner Wald Grüner Wald Wiesbadeneer Hof Gasthof Krug Hotel Vogel Zur Stadt Biebrich

Hotel Kaiserhof, Biebrich.

(Gegenüber der Anlegestelle aller Rheindampfer und Haltestelle der Strassenbahnen nach allen Richtungen.)
Grosse Terrasse mit herrlichem Ausblick in das Rheintal.
Mittagstisch 12-2 Uhr.
Ausgewählte Abendplatten.
Spezialität: FRISOHE RHEINFISOHE
in verschiedenster Zubereitung.
Nachmittags: Grosse Kaffee-Wirtschaft.
Gute Zimmer.
Massige Preiss.
Leop. Steinbüchel.

Schacherl, Hr. Kfm., München Schäffling, Hr. Stadtrat, Kaiserslautern Nonnenhof Schaffstüdt, Hr. Kommerzienrat m. Fam., Giessen Alleeesaul

Schaffstüdt, Hr. Kommerzienrat m. Fam., Giesse Schelcher, Fr., Dresden Scherf, A., Dernbach Augen Schindler, Hr. Kim., Arnswald Schmidt, Hr., Schweinfurt We Schmidt, Fr. m. Tochter, Essen Zur Stac Schmidt, Hr. Kim., Wehschen Schmidt, Hr. Kim., Wehschen Schmidt, Hr. Kim., Ulm Hot Schöllkopf, Hr., Leutnant Ho Schönemann, Hr., Mannheim H Schoer, Fr., Schwalbach Schroers, Fr. m. Sohn, Rheydt Frankiu Schubert, Hr. Hoflakai, Berlin Schudjaddin, Hr. Leutnant, Konstantinopel Metropole t Bellevue Augenheilanstalt Römerbad Weisses Ross Zur Stadt Biebrich Schwarzer Bock Einhorn Hotel Cordan Hotel Cordan Hotel Epple Hotel Berg Frankfurterstr. 28 Schlossplatz 1

Metropole u. Monopol n Christl. Hospiz II rg Schwarzer Bock Schultze, Fr. m. Tochter, Saarbrücken Schultze, Hr. Dr. m. Bed., Königsberg Schulze, Hr. Kfm., Kassel Gasthof Krug Schwarz, Fr., Mannheim Schfert, Hr. m. Fr., Düsseldorf Semper, Fr., Hamburg Silling, Fr. Schriftstellerin, Lehnitz Hotel Cordan Hotel Central Biemers Hotel Regina Kapellenstr. 80 Friedrichstr. 9 Söding, Hr. Prof., Dr., Andernach Sossnovic, Hr. Fabrikbes., Sossnovic Spaing, Fr., Dortmund Nassauer Hof Quisisana Spaing, Fr., Dortmund
Sprotte, Hr. m. Fr., Dortmund
Steil, Frl., Bad Salzig
Steinebrügge, Hr. Kfm., Neuwied
Steinmis, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Strathmann, Hr. Leutnant, Bielefeld
Strauss, Hr. Kfm., m. Sohn, Kaiserslautern Prinz Nikolas Augenheilanstalt Grüner Wald Hansa-Hotel Prinz Nikolas

Wiesbadener Hof Strauss, Hr., Nürnberg Stroh, Fr., Flörsheim Struck, Hr. Leutnant, Elberfeld Struck, Hr. Lehrer, Sprockhövel Suasius, Fr. Gutsbes., m. Bed., Sulikow Sudhop, Hr. Fabrikbes. m. Fr., von Susich, Hr., stud. chem., Nassauer Hof Augenheilanstalt Pens. v. d. Heyde Kapellenstr. 3 Nassauer Hot Taunushotel Alleesanl

Tezeder, Hr. m. Fr., Grunewald
Thiele, Hr. Kfm., Berlin
Tliedt, Hr. m. Fr., Wittenberg
Tscharoktschieff, Hr. Oberleutnaut, Philippopel Vier Juhreszeiten

Hotel Royal Griner Wald Ulmann, Fr., Stuttgart Vandsberger, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Grüner Wald Vandsberger, Hr. Kim. m. V., Verèneke, Fr., Antwerpen Vogel, Fr. m. Kind, Köln Vogel, Hr., Vogel, Fr., Köln Schwarzer Bock Rheinstein Rheinstein Palast-Hotel

Wagner, Fr., Leipzig Wagner, Hr., Dachsenhausen Wahl, Fr., Berlin Webendoerfer, Hr. Leutnant, Gera-Reuss Zur Stadt Biebrich Augenheilanstalt Pension Mulack

Metropole u. Monopol Zum Posthorn Hotel Viktoria Weider, Hr.
Weiss, Hr. Major, Strassburg
Weitkamp, Hr. Lehrer, Osnabrück
von Werner, Hr. Major m. Fr.,
Von Werthof, Hr. Leutnant, Braunschweig
Wippermann, Frl., Trier
Wippermann, Frl., Berlin
Wirz, Fr. m. Fam., Koblenz
Witter Frl. Frankfurt

Metropole u. Monopoli
Zum Posthorn
Hotel Union
Pens. v. d. Heydee
Christl. Hospiz II
Christl. Hospiz II
Pension Fortuna
Schallberg 6 Wittger, Frl., Frankfurt Wittstein, Hr. Oberleutnant, Erfurt Wolf, 2 Fr., Düsseldorf Schulberg 6 Wolf. Hr. Kim. w. Fr., Stuttgart Wulff, Hr. Kfm., Düsseldorf Ziegler, Hr. Kfm., Münster

Prinz Nikolas Nassauer Hof Hotel Central Nonnenhot Metropole u. Monopol Römerbad Ziewled, Hr. Reent., Bochholz Zurheiden, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Wiesbadener Hof

Parkstrasse Nr. 5

Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12.

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus.

Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener
Thermalquelle in allen Etagen u. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.



-Gesuche, Eingab., Reklam, in allen Fällen, Schriftsatze an alle Be

hörden fertigt mit Erfolg an: Büro Gullich, Wiesbaden. Wörthstr. 3, 1.

Wir bitten unsere verehrl. Lezer, bei Bestellungen oder sonstigen Anknüpfungen, welche auf Grund hier abgedruckter Anzeigen erfolgen, sich stets auf das "Badeblatt" zu

Wollen Sie einen greifbaren Erfolg?

Das wirksamste Insertionsorgan ist das "Wiesbadener Badeblatt". Es wird als alleiniges Konzert- und Veranstaltungsprogramm im Kurhaus und am Kochbrunnen verkauft und liegt in allen besseren Hotels, Restaurationen, Kaffees, Pensionen, Sanatorien usw. auf.

Wir gehen Ihnen gerne mit praktischen Ratschlägen und Ausarbeitungen zur Hand,

dem WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Sonntag, den 20. August.

111/2 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen - Anlage. 41/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

81/2 Uhr im Abonnement:

Richard Wagner-Abend.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städt. Kurkapellmeister. Orchester: Stildtisches Kurerchester.

Montag, den 21. August.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. 41/2 u. 81/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 22. August.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. 41/2 und 81/2 Uhr im Abonnement: Militär-Konzert.

Mittwoch, den 23. August.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. 41/2 u. 81/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Donnerstag, den 24. August.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. 111/2 Uhr: Militär-Promenade-Konzert an der Wilhelmstr. 41/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

81/2 Uhr im Abonnement:

Operetten- und Walzer-Abend.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städt. Kurkapellmeister. Orchester: Städtisches Kurorchester.

Freitag, den 25. August.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen - Anlage. 41/2 u. 81/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Samstag, den 26. August.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. 41/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 81/2 Uhr nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten:

Volkstümlicher Abend.

Doppel-Konzert Kurorchester - Militärmusikkorps.

Während des Konzertes des Kurorchesters nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten:

Vorträge des Krause'schen Original-Trompetenquartetts.

Die Herren; F. Krause, Königl. Kammermusiker, hier. Ew. Dietzel, Mitgl. des Städt. Kurorchesters, hier. R. Weber | Mitglieder des Städt. Orchesters, W. Profft Mainz.

Allegro und Andante W. v. Gluck Die Träne, Lied Basstrompete-Solo: Herr F. Krause. Fantasie-Variationen B-Trompete-Solo: Herr Ew. Dietzel.

Lied an den Abendstern aus der Oper "Tannhäuser" Waldandacht, Lied F. Abt

Beleuchtung des Kurgartens - Leuchtfontäne. Eintrittspreis: 50 Pfg.

Abonnements-, Kurtax-, Tages- und Besichtigungskarten berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kur-gartens nur bis 7 Uhr abends.

Bei ungeeigneter Witterung 81/2 Uhr im Abonnement: Militär - Konzert im grossen Saale.

Sonntag, den 27. August.

111/2 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. 41/2 u. 81/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters-

Aenderungen vorbehalten.

Städtische Kurverwaltung.

Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden Amtliche Veröffentlichungen.

4. Jahrgang Nr. 142.

Samstag, den 19. August 1916.

4. Jahrgang Rr. 142

Laben : Bermietung.

In ber alten Rolonnabe follen bon fofort bis gum 81. Marg

1917 folgende Laben anderweitig vermietet werden:
Bogen Rr. 16—19 mit 2 darfiber liegenden Raumen,
20—21 1 Raum.
Beide Laden werden auch zusammen abgegeben.
Schriftliche Angebote find an die unterzeichnete Berwaltung

Die Bebingungen bes Mietvertrages tonnen auf unserem Rechnungsbureau eingesehen werben.
Biesbaben, ben 15. Juli 1916.

Stabtifde Rurberwaltung.

Die Beschaffung von 5 Umbangen und 5 hofen für Beamte bes Kurtarburos soll im Submissionswege bergeben werden. Bezügl. Angebote sind dis 1. September 1916 unter Angabe der Preise und Beifügung von Stoffproben dem Bersehrsburo einzu-

Bieferungsfrift bis 15. September 1916. Alles Rabere ift im

Rurtarburo ju erfahren. Biesbaben, ben 17. Auguft 1916.

Stabt. Berfehrabure.

Invalidenrenten.

Da im hindlick auf die augenblicklichen Arbeitsverhaltnisse bie Mitarbeit von Invalidenrentenempfängern bei Einbringung der Ernte dringend wünschenswert ist, andererseits aber nicht ausgeschlossen erscheint, daß sich diese Versonen durch die Besorgnis vor einer Rentenentziehung hiervon abhalten lassen, so wird darauf ausmerksam gemacht, daß die Beteiligung an Erntearbeiten grundsich nicht zum Anlah von Rentenentziehungen genommen und etwaige Anzeigen von britter Seite durch die Landesversicherungsauffalten unbegehet gelassen wird. anftalten unbeachtet gelaffen wirb.

Biesbaben, ben 15. Auguft 1916. 2er Magiftrat, Berficherungsamt.

Achtung Scharfichiegen.

Mm 21., 22., 23., 24., 28., 29., 30. u. 31. Auguft 1916 finbet von bormittags 9 Uhr bis nachmittags 5 Uhr im "Rabengrunb" Scharf.

ichiehen flatt. Es wird gesperrt: "Samtliches Gelande, einschliehlich ber Wege und Strafen,

bas von folgender Grenze umgeben wird. Friedrich König - Weg, Ihfteinerstraße, Trompeterstraße, Weg hinter ber Rentmauer (bis zum Kesselbachtal), Weg Kesselbachtal, Fischzucht zur Platterstraße, Teuselsgrabenweg bis zur Leichtweisholte".

Die borgenannten Wege und Straßen, mit Ansnahme der inner-halb des abgesperrten Gelandes befindlichen, gehoren nicht zum Gefahrenbereich und find für den Berkehr freigegeben. Jagdichloß Platte kann auf diefen Wegen gefahrlos erreicht werden.

Bor dem Betreten des abgesperrten Geländes wird wegen der damit verdumdenen Lebensgesahr gewarnt. Das Betreten des Schiefplahes Rabengrund an den Tagen, an denen nicht geschoffen wird, wird wegen Schonung der Grasnutzung

Biesbaben, ben 28. Juli 1916.

Carnifonfommando.

Befanntmachung.

In ber hermannftraße zwifden Balramftraße und Bismard-ring foll im August mit bem Umban bes norblichen Gehmeges in Rementplattenbelag begonnen werben. Bis babin muffen alle noch fehlenben ober etma gu veranbernben Dausanfclaffe an bie Rabel-nebe, bas ftabtifche Ranalneh ober bie Daupt-Waffer- und Gasleitung fertiggeftellt fein.

Unter hinwels auf die Bekanntmachung bes Magiftrats vom 1. Rovember 1906 über die fünfjahrige Sperrzeit für Aufbruch der neuen Strafenbeden werben baher die beteiligten hausbefiger und Grundfluckeigentumer aufgefordert, umgehend bei ben betreffenben ftabtischen Bauberwaltungen bie Ausführung ber noch notwendigen Ausschlicharbeiten zu beantragen.
Biesbaben, ben 28. Juli 1916.

370 Stabtifches Strafenbauamt.

Befannimadung.

Um Angabe bes Aufenthaltsortes folgender Berfonen, welche fich ber Fürforge für hilfsbeburftige Angehörige entgieben, wirb 1. bes Bufettiers Albert Berger, geboren am 25. Februar

1872 3u Feuerbach. 2. des Buchhalters Rarl Buch, geboren am 29. April 1880 gu Dieberhofheim.

3. Des ledigen Dienstmaddens Ratharina Deffren, geboren am 8. Juli 1893 gu Lubwigshafen.
4. ber ledigen Buglerin Johanna Emmel, geboren am

22. Juli 1891 ju Bleibenftadt, ber ledigen Buchhalterin Debwig, Frieda Fifcher, geboren

am 18. September 1880 ju Martfleeberg. 6. bes Taglohners Dag Gaebel, geboren am 22. Juni 1876

7. ber lebigen Unna Reim, geboren am 25. Febr. 1882 gu Bubwigshafen.
8. ber Chefrau bes Artiften Martin Rrahmann, gefchiebenen Effiger, Marie Buife geb. Morgens, geboren am 17. September

1887 zu Geher i. S.

9. ber getrennt lebenden Chefrau Karl Kret, Babette geb.
Dezius, geboren am 11. November 1880 in Wintel.

10. bes Schuhmachers Wilhelm Krüger, geboren am 27. Febr.

1864 gu Rirn. 11. Chriftian Rufter, geboren am 7. 3an. 1875 gu Duffelborf.

12. ber Platterin Unna Rujat, geboren am 15. Oftbr. 1876 211 Sommin. 13. ber ledigen Qubista Maricall, geboren am 24. Rov. 1877

zu Bauerbach. 14. der ledigen Diensimagd Marie Maurer, geboren am 13. März 1892 zu Wiesbaden.

15. ber lebigen Dienftmagb Ratharina Muller, geboren am 9. Januar 1889 ju Laibad, Oberamt Rangelsau. 16. ber lebigen Margarete Muth, geboren am 14. Dezember

1895 gut Fftrth. 17. ber lebigen Stupe Ratharine Rielfen, geb. am 28. Robember 1892 ju Samburg. 18. bes Tapezierergehilfen Otto Reigner, geboren am 3. Marg 1886 ju Altena.

19. bes Dechanifers Baul Ritfert, geboren am 21. Dezember

20. ber Dienftmagb Berta Ruhmling, geboren am 30. Mai 1884 zu Reuwandrum. 21. bes Maurers David Ruwedel, geboren am 31. Januar

27. bes Schneibers Lubwig Schafer, geboren am 14. Juni 1869 gu Bohrbach. 23. bes Schreiners Philipp Schmitt, geboren am 11. April

24. ber lebigen Daushalterin Marg. Schmit, geboren am 19. Muguft 1884 gu Cottenbeim bei Cobleng. 25. ber lebigen Raroline Schöffler, geboren am 20. Marg 1879 gu Weilmunfter. 26. bes lebigen hausmabchens Glifabeth Giegler, geboren

am 4. Januar 1890 ju Deubach i Obenwald. 27. ber ledigen Rellnerin Bertha Stoder, geb. am 16. Aug. 1891 in Elberfelb.

28. bes Taglohners Chriftian Bogel, geboren am 9. Septbr

1868 zu Weinberg.

29. ber ledigen Dienstmagd Anna Theobald, geboren am
3. Januar 1886 zu Frankfurt a. M.

30. ber ledigen Buffetiere Marie Weischebel, geboren am
8. September 1884 zu Mainz.

31. bes Taglobners Rarl Begel, geboren am 9. Rovember 1863 in horhaufen. 32. bes Taglobners Emil Bind, geboren am 20. Juni 1879

Biesbaben, ben 1. Muguft 1916.

Der Magiftrat, Armenberwaltung.

Befannimadung.

Der Fruchtmartt beginnt wahrend ber Sommermonate — April bis einschl. September — um 9 Uhr vormittags. Biesbaden, ben 15. Marz 1916. Stabt. Aftifeamt.

Weldidut betreffend.

Der § 1 ber Feldpolizeiberordnung bom 6. Mai 1882 pied nachstehend wiederholt besannt gemacht: Bur Rachtzeit foll das Feld allenthalben geschloffen fein und

1. bom 1. Robember bis Enbe Februar von abenbs 6 morgens 7 Uhr; 2. bom 1. Mary bis Ende April von abends 7 bis morgen

5 Uhr; bom 1. Dai bis Enbe Muguft von abends 9 bis morgen

8 Uhr; 4. bom 1. September bis Ende Oftober bon abends 8 bil morgens 4 11hr.

Ber in Diefer Beit außerhalb ber öffentlichen Stragen Feldwege auf einem offenen Grundftid fich aufhalt, ohne bed bagu von ber Orispolizeibehorde eine Ausnahme ausdrücklich fe ftattet ist, wird mit Geldstrase bis zu zehn Mark, im Under mögensfalle mit haft bis zu drei Tagen bestraft.

Biesbaben, ben 3. Juli 1916.

Der Oberbargermeifter.

Befanntmachung.

es wird hiermit wiederholt darauf aufmertsam gemacht.
nach § 12 der Atgiseordnung für die Stadt Wiesdaden Beernein
Produzenten des Stadtberings ihr Erzengnis an Beerwein
mittelbar und längstens binnen 12 Stunden nach der Kelternis
und Einfellerung ihriftlich bei uns dei Bermeidung der in be Atziseordnung angedrochten Defraudationsstrassen anzumelden halte.
Formulare zur Anmeldung können in unserer Buchhalterei, sen
gasse 8, unentgeltlich in Empfang genommen werden.
Wiesdaden, den 16. Juni 1916. Es wird hiermit wiederholt barauf aufmertfam gemacht.

Stäbtifches Atzifeamt.

Geftorben.

Am 15. August. Invalide Konrad Lochmann, 78 3. Am 16. August. Christiane Michel, geb. Sakinger, Jatob Welh, 6 3. Marie Mühlberger, geb. Schröder, 48 3. Richter, geb. Bahdorf, 81 3.

Ral. Stanbesamt

Befannimadjung.

Rerieiduis ber in ber Reit bom 5. bi-1916 bei ber Ronigl. Boligei. Direftion angemelbeten Funblate

Gefunden: 1 Meffer, 1 Manichettenlnobf, 2 herren 30 wejunden: 1 Meffer, 1 Manscheitenknobs, 2 herren Talben uhren, 1 goldener herrenring, 2 Siehktragen, 1 Kinderstrehm 1 Damenschirm, 1 Rickelkneiser mit Futteral, 1 Medaillon, 3 Poli-monnaies mit Inhalt, Ofsiziersachselstüde, 1 Brosche, 1 Keite eisernem Kreuz. Bericktebene Schlüssel, 1 Kinderleiterwassel 1 Rosenkrag, 1 Taschentuch. Rugelausen: 2 dunde. Jugestogen: 1 Kanarienvogel.

Fruchtmartipreife gu Biesbaden

am 17. August 1916.

(Die Banblerpreife find in ber wodentlichen Befanntgabe be Bebensmittelpreife enthalten.)

Far 50 kg	Sochfter.	Riedrig- fter	Durd janiti
einschl. Fuhrlohn.	Preis in Mart		
hafer Deu neues (nur im Juni, Juli, Aug.) Richtstrob Krunumstrob	6.50 4.40	4.00 4.00	112511
Hrummittog	-	1-	

Bagen mit Dafer, Es wurben angefahren -Beu. Strob.

Statiftifdes ami Berantwortlicher Schriftleiter: 28. Ditiller, Biesbaben

Druck von Carl Ritter, G.m.b.H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

Kur Freme

Erschein ountags: Illu and Hauptlist Fre

Bezu (einschl. für das Jahr . . . " " Vierteljahr " tinen Monat . arch die Post bezo Deutschland ur pro Vierteljahr

Tägliche Nu chrift- und (Fernspr.

Ginzelne Numn

Nr. 23 Die Konz und Mo

Gese Herrn Ob aletzt Komma Kommand 18. Reserve Djor verlieher

Eingetroffer ва Мај. Ар der Belt (Strassburg), (fiz, Fremer Dasseldorf), Ruhla), Ltn. I darlottenburg annheim), L blin. Reunert arg), Ltn. Se pel), Ltn. St Oberlin ebendoerier

Hier sind z antander Unterstaats Fleck aus Mi

aj von Wern

weig), Obltr

Umw Tiefs Von Durc Von Die : Ihr r Still,

Mit

Und

Die

Erhalt Volksk

Prach Herr ! ale Stolze-Sc aus: Die okehrs, beflü dnkenaustai